



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Rechtschreibung von Fremdwörtern - Übungen und Regeln

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Fremdwörter aus anderen Sprachen

Im Deutschen wurden zahlreiche Wörter aus der lateinischen Sprache übernommen. Diese sollen in diesem Material aber nicht weiter ausgeführt werden, da ihre Schreibweise zumeist keine besonderen Schwierigkeiten macht. Fremdwörter aus dem lateinischen werden oftmals so geschrieben, wie sie gesprochen werden. So wird die Endung „ion“ in „Operation“ oder „Information“ entsprechend ihrer Lautung geschrieben. Ein wesentlicher Unterschied zur Schreibweise im Deutschen bildet die Schreibung nach kurz gesprochenen Vokalen, da im Lateinischen beispielsweise ein kurz gesprochener Vokal vor einem „k“ nicht durch ein „ck“ signalisiert wird („Aktion“, „Struktur“). (weitere Tipps zum Schreiben von Fremdwörtern: Siehe Kapitel 2)

Fremdwörter aus dem Englischen (Anglizismen)

Viele Fremdwörter sind im Deutschen aus dem Englischen übernommen. Sie werden als Anglizismen bezeichnet. Vor allem innerhalb der Computersprache („Email“, „chatten“) oder der Werbesprache („Sale“, „shoppen“) werden viele Wörter aus dem Englischen in die deutsche Sprache aufgenommen. Typisch für Anglizismen sind die Buchstabenfolgen „Sh“, „ea“ und „y“ („Shampoo“, „Shorts“, „Jeans“, „Team“, „Party“, „Baby“).

Fremdwörter aus dem Französischen

Auch dem Französischen entstammen viele Fremdwörter. Die charakteristischen Buchstabenfolgen für das Fremdwort aus der französischen Sprache sind zum Beispiel „eur“, „ette“, „age“ oder „ee“ („Friseur“, „Redakteur“, „Tablette“, „Pinzette“, „Blamage“, „Garage“, „Allee“, „Klischee“).

Fremdwörter aus dem Griechischen

Typische Schreibweisen für Fremdwörter aus dem Griechischen sind die Buchstabenfolgen „ph“, „th“ und „rh“ („Philosophie“, „Theorie“, „Rhythmus“). Zudem sind ganze Wortteile aus dem Griechischen ins Deutsche übernommen worden, wie zum Beispiel „mono-“ oder „-logie“ („Monolog“, „Biologie“).

Fremdwörter aus dem Italienischen

Wenige Fremdwörter stammen aus dem Italienischen und lassen sich oft an den Buchstabenkombinationen „cch“, „gh“ oder „zz“ erkennen („Zucchini“, „Spaghetti“, „Pizza“)

Eindeutschung

Im Zuge der neuen deutsche Rechtschreibung wurden viele Fremdwörter an die deutsche Schreibweise und Aussprache angeglichen. Dieses Phänomen wird *Eindeutschung* genannt.


Vor allem in sechs Fällen wurde eine Eindeutschung vorgenommen:

1. *Eindeutschung aus „lebenden“ Sprachen*

Zur Eindeutschung einzelner Wörter aus heute noch gesprochenen Sprachen (z.B. Französisch, Italienisch) werden fremdsprachige Buchstaben ersetzt, um die Wörter den deutschen Lauten anzupassen.



Beispiele: Spagetti (früher: Spaghetti)
 Jogurt (früher: Joghurt)
 Trecking (früher: Trekking)
 Portmonee (früher: Portemonnaie)

 In den Fällen 1 und 2 ist oft sowohl die fremde, als auch die eingedeutschte Schreibweise möglich.

2. *Eindeutschung aus „toten“ Sprachen*

In einzelnen Wörtern aus toten, d.h. nicht mehr gesprochenen Sprachen (z.B. Latein) werden die Buchstabenkombinationen *th*, *ph*, und *rh* durch *t*, *f* und *r* ersetzt. **Die fremdsprachliche Schreibweise ist meistens auch zulässig.**



Beispiele: Geografie (früher: Geographie)

Fotografie (früher Photographie)

Delfin (früher: Delphin)

Katarr (früher: Katarrh)

Panter (früher: Panther)

Tipp:
Hat man sich für eine Schreibweise entschieden, so sollte diese in einem Text auch einheitlich fortgeführt werden.

3. *Eindeutschungen aus dem Englischen*

Bei aus dem Englischen stammenden Substantiven, die eine Endung auf *-y* aufweisen, wird der Plural im Englischen durch ein *-ies* markiert. Im Deutschen wird in diesem Fall der Plural durch das Anhängen eines *-s* gebildet.

Beispiele: *Baby – Babys* (früher: *Babies*)

Lady – Ladys (früher: *Ladies*)

Party – Partys (früher: *Parties*)

2. Schreibung von Fremdwörtern

Die Schreibung von einzelner und doppeltem Konsonanten:

- In manchen Fremdwörtern folgt nach einem betonten kurzen Vokal nur ein einzelner Konsonant, kein verdoppelter („Mini“, „fit“).
- In einigen Fremdwörtern wird der Konsonant verdoppelt, auch dann, wenn der vorausgehende Vokal nicht betont ist („korrekt“).

Die Schreibung von „ck“ und „tz“:

- Statt „ck“ steht in Fremdwörtern nach einem kurzen Vokal ein einfaches „k“, manchmal auch ein „kk“ („Takt“, „Akku“).
- Statt „tz“ steht in Fremdwörtern nach einem kurzen Vokal „zz“ („Pizza“, „Skizze“)

Grundregeln für die Laute [w] und [f]:

- In Fremdwörtern schreibt man regelmäßig v für den Laut [w] („Klavier“, „Villa“, „privat“).
- In Fremdwörtern wird der Laut [f] häufig mit ph geschrieben („Alphabet“, „Strophe“)

Zusammensetzungen aus Fremdwörtern:

- Mehrteilige Fremdwörter sollen nach der neuen Rechtschreibung mit Bindestrich geschrieben werden, wenn der letzte Bestandteil kein Substantiv ist, z. B. Lay-out, Feed-back.
- Mehrteilige Fremdwörter schreibt man zusammen, wenn der letzte Bestandteil ein Substantiv ist („Sciencefiction“). Bei Verbindung von Adjektiv und Substantiv kann man auch getrennt schreiben („Big Band“).

2.1 Verschiedene Bausteine von Fremdwörtern – Beispiele

Wortbausteine am Anfang eines Fremdwortes

Bestimmte Vorsilben von Wörtern weisen oftmals auf deren fremdsprachliche Herkunft hin:

a-/ ab-/anti-/auto- /ad-	asozial, absolut, Antialkoholiker, autobiographisch, Addition
de(s)-/ dia-/ dis-	Desinfektion, depressiv, dialogisch, Disqualifikation
epi-/ ex-	Epizentrum, Exkurs
il-/ in-/ ir-/ im- inter-	illegal, imposant, inaktiv, irreal, intersubjektiv
ko-/ kom-/ kon-	kooperativ, kommissionieren, konservieren
mono-/multi-	Monogamie, multifunktional
para-/ prä-/ pro-	paranormal, Präposition, profilieren
re-	rekonstruieren, Reanimation
sub-/ super-/ sym-/ syn-	Subkultur, Superlativ, Sympathie, synchron
tra-/ trans-	tradieren, Transparenz
uni-	Uniform



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Rechtschreibung von Fremdwörtern - Übungen und Regeln

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

